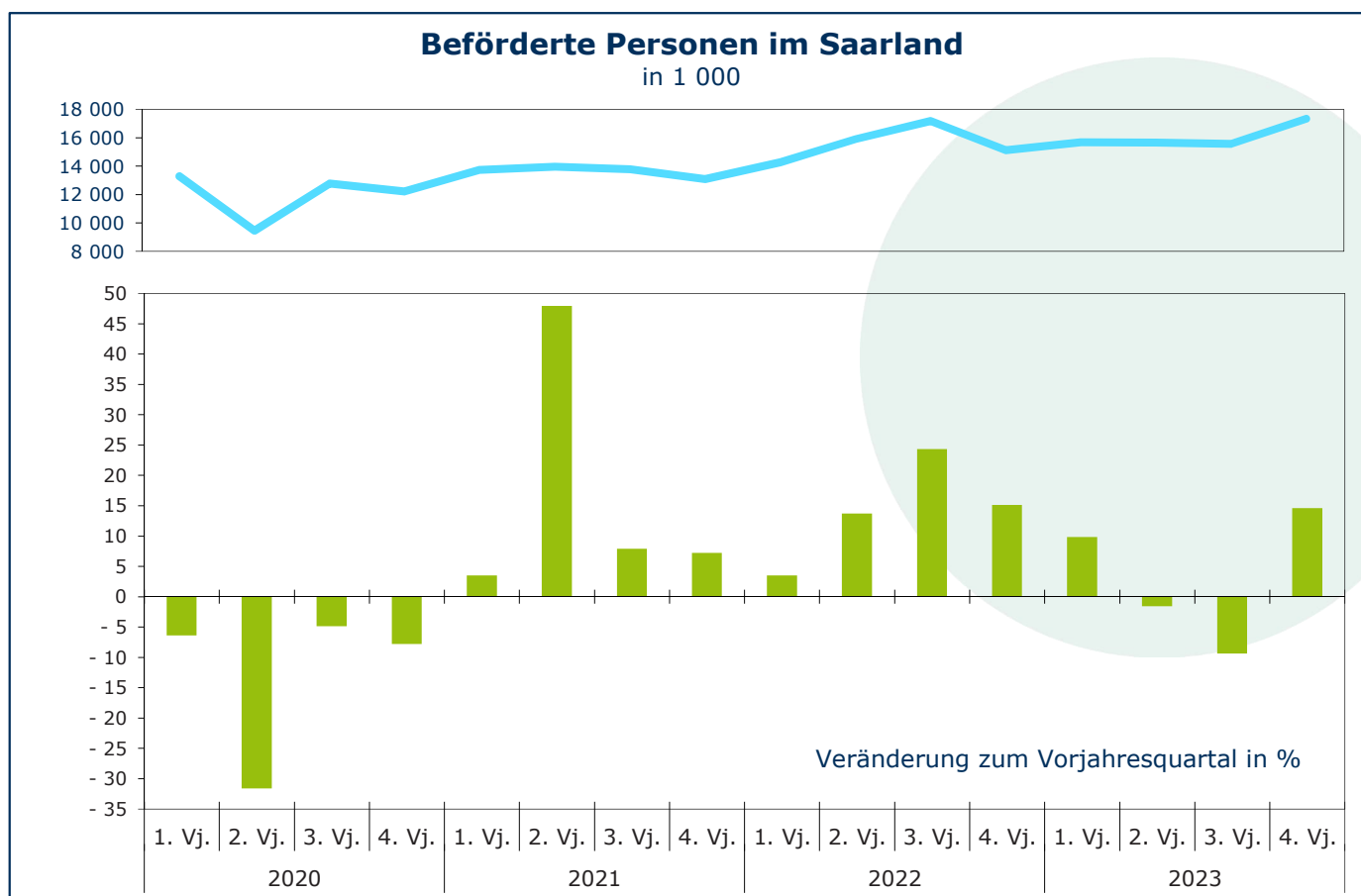


# Statistische Berichte

## Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen im 4. Vierteljahr 2023



HI 4 - vj 4/  
2023

Ausgegeben  
im März  
2024



## Vorbemerkung

Im Berichtsjahr 2004 wurden aufgrund einer Novellierung des Verkehrstatistikgesetzes (VerkStatG) die zuvor gesondert erhobenen Statistiken des öffentlichen Straßenpersonenverkehrs (mit Omnibussen und Straßenbahnen) und des Eisenbahnnahverkehrs in der dezentralen Statistik zur Personenbeförderung im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibusverkehr zusammengeführt.

Dabei wurden erhebliche Neuabgrenzungen und methodische Änderungen vorgenommen, die dazu führten, dass die Ergebnisse der älteren Statistiken nur noch bedingt mit denen des jetzigen Erhebungssystems vergleichbar sind.

Die vierteljährliche Erhebung wird ausschließlich bei Unternehmen mit mindestens 250 000 Fahrgästen pro Jahr durchgeführt. Maßgeblich hierfür ist die Fahrgastzahl im Jahr der Totalerhebung. Als Totalerhebung wird diese Statistik erst wieder für das Berichtsjahr 2019 durchgeführt.

Ab März 2020 hat die Coronakrise die Ergebnisse beeinflusst.

Mit dem Deutschland-Ticket kann seit Mai 2023 bundesweit der Nahverkehr genutzt werden.

## Rechtsgrundlagen

EU-Recht: Verordnung (EG) Nr. 91/2003 über die Statistik des Eisenbahnverkehrs in der jeweils geltenden Fassung. Bundesrecht: Rechtsgrundlage der Statistik der Personenbeförderung ist das Verkehrstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 20. Oktober 2016, jeweils in der aktuellen Fassung.

## Berichtskreis

Auskunftspflichtig zu dieser Statistik sind Unternehmen mit Unternehmenssitz im Saarland, die als Betriebsführer oder beauftragte Beförderer öffentlichen Personennahverkehr mit Eisenbahnen oder Straßenbahnen (Schienennahverkehr) bzw. Personennah- oder -fernverkehr mit Omnibussen betreiben und mindestens 250 000 Fahrgäste im Jahr befördert haben.

### Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen sind durch Runden der Zahlen möglich.

**1 Unternehmen, Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsarten und Verkehrsmitteln im 4. Vierteljahr 2023 <sup>\*)</sup>**

Verkehrsart Verkehrsmittel	4. Vierteljahr 2023					1. bis 4. Vierteljahr 2023				
	Unter- nehmen <sup>1)</sup>	Fahr- gäste <sup>2)</sup>	Veränd. gegen- über dem Vor- jahres- quartal	Beförde- rungs- leistung	Veränd. gegen- über dem Vor- jahres- quartal	Fahr- gäste <sup>2)</sup>	Veränd. gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	Beförde- rungs- leistung	Veränd. gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	mittlere Reise- weite
	Anzahl	1 000	%	1 000 Personen- km	%	1 000	%	1 000 Personen- km	%	km
<b>Unternehmen insgesamt</b>										
Liniennahverkehr zusammen	8	17 348	14,6	133 660	20,8	64 290	2,8	486 761	- 2,1	7,6
davon mit										
Eisenbahnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	1	2 689	1,3	19 350	13,5	10 620	- 8,3	73 057	- 14,0	6,9
Omnibussen	8	15 192	16,7	114 311	22,1	55 793	4,5	413 704	0,3	7,4
Linienfernverkehr										
mit Omnibussen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>8</b>	<b>17 348</b>	<b>14,6</b>	<b>133 660</b>	<b>20,8</b>	<b>64 290</b>	<b>2,8</b>	<b>486 761</b>	<b>- 2,1</b>	<b>7,6</b>
<b>davon</b>										
<b>öffentliche Unternehmen</b>										
Liniennahverkehr zusammen	4	14 032	11,0	100 269	17,2	52 798	- 0,8	371 140	- 8,0	7,0
davon mit										
Eisenbahnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	1	2 689	1,3	19 350	13,5	10 620	- 8,3	73 057	- 14,0	6,9
Omnibussen	4	11 876	12,8	80 919	18,2	44 301	0,5	298 083	- 6,4	6,7
Linienfernverkehr										
mit Omnibussen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>4</b>	<b>14 032</b>	<b>11,0</b>	<b>100 269</b>	<b>17,2</b>	<b>52 798</b>	<b>- 0,8</b>	<b>371 140</b>	<b>- 8,0</b>	<b>7,0</b>
<b>private Unternehmen</b>										
Liniennahverkehr zusammen	4	3 316	32,9	33 391	32,9	11 492	23,6	115 621	23,0	10,1
davon mit										
Eisenbahnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Omnibussen	4	3 316	32,9	33 391	32,9	11 492	23,6	115 621	23,0	10,1
Linienfernverkehr										
mit Omnibussen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>4</b>	<b>3 316</b>	<b>32,9</b>	<b>33 391</b>	<b>32,9</b>	<b>11 492</b>	<b>23,6</b>	<b>115 621</b>	<b>23,0</b>	<b>10,1</b>

\*) Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste im Jahr befördert haben (ohne Schienenfernverkehr). 1) Mehrfachangaben nach Verkehrsarten/Verkehrsmitteln möglich. 2) Werden während der Fahrt mehrere Verkehrsmittel eines Unternehmens von einem Fahrgast benutzt, so ist die addierte Fahrgastzahl nach Verkehrsmitteln (Verkehrsmittelfahrten) höher als die Fahrgastzahl im Liniennahverkehr zusammen (Unternehmensfahrten).

## 2 Vorjahresvergleiche der Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsarten und Verkehrsmitteln <sup>\*)</sup>

Verkehrsart Verkehrsmittel	4. Vj. 2019	4. Vj. 2020	4. Vj. 2021	4. Vj. 2022	4. Vj. 2023
<b>Fahrgäste in 1 000<sup>1)</sup></b>					
Liniennahverkehr zusammen	13 253	12 215	13 093	15 141	17 348
davon mit					
Eisenbahnen	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	2 890	2 584	2 250	2 654	2 689
Omnibussen	10 909	10 068	11 333	13 021	15 192
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>13 253</b>	<b>12 215</b>	<b>13 093</b>	<b>15 141</b>	<b>17 348</b>
<b>Beförderungsleistung in 1 000 Personen-km</b>					
Liniennahverkehr zusammen	89 793	75 501	96 749	110 643	133 660
davon mit					
Eisenbahnen	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	16 732	14 475	14 737	17 042	19 350
Omnibussen	73 061	61 026	82 012	93 601	114 311
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
<b>Insgesamt</b>	<b>89 793</b>	<b>75 501</b>	<b>96 749</b>	<b>110 643</b>	<b>133 660</b>

\*) Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste im Jahr befördert haben (ohne Schienenfernverkehr). 1) Werden während der Fahrt mehrere Verkehrsmittel eines Unternehmens von einem Fahrgast benutzt, so ist die addierte Fahrgastzahl nach Verkehrsmitteln (Verkehrsmittelfahrten) höher als die Fahrgastzahl im Liniennahverkehr zusammen (Unternehmensfahrten).